

ANEDIS zeigt Verstärker und Optik

Broadband-Produkte von Scientific Atlanta

Das auf Antennenlösungen, Kopfstellen und HFC Netzkomponenten spezialisierte Distributionsunternehmen ANEDIS stellt zum dritten Mal in Folge auf der ANGA Cable aus. ANEDIS ist autorisierter Vertriebspartner von JDSU/Acterna und Scientific Atlanta für den deutschen Markt.

Seit einem Jahr sind die elektronisch einstellbaren Miniverstärker A93230/240 von Scientific Atlanta auf dem Markt (Abb. 1). Da zusätzliche Bauteile für Dämpfung und Entzerrung entfallen, finden sie reges Interesse. Noch komfortabler für den Anwender sind vorkonfigurierte Verstärker für den Rückweg bis 65 MHz – wenn man von der Einstellung mit dem Handheld Programmer absieht – bieten sie eine echte „Plug and Play“-Lösung.

Die Verstärker sind für Orts- und Fernspeisung erhältlich, die Vorwärtsverstärkung ist zwischen 28 dB und 38 dB umschaltbar. Die Rückwegverstärkung wurde auf 25 dB angehoben. Der Typ A93240 ist für den Einsatz eines Transponders vorbereitet und verfügt über ei-



Abb. 1: Miniverstärker 93240

nen dreistufigen Ingress-Kontrollschalter. Die Verstärker sind für die Erweiterung des Vorwärtsweges auf 1 GHz und des Rückwegs auf 200 MHz vorbereitet. Der elektronisch einstellbare Kompaktverstärker A93250 ist nach seiner Vorstellung in 2006 jetzt erhältlich.

Aufgrund der größeren Komplexität

sind neben den Diplexern noch Bauelemente für die Eingangs- und Ausgangskonfiguration und Rückwegentzerrer erforderlich. Die Verstärkung ist im Vorwärtsweg zwischen 28, 34 und 40 dB, im Rückweg zwischen 20 und 25 dB umschaltbar. Auch diese Verstärker verfügen über Transpondersteckplatz, Ingress-Kontrollschalter und Erweiterungsmöglichkeit auf 1 GHz im Vorwärts- und 200 MHz im Rückweg. Die neue Verstärkergeneration reduziert die Kosten für die Ersatzteilbevorratung und vermeidet mehrmalige Monteurbesuche zur Fehlerbehebung, betont Anedis-Geschäftsführer Tilo Heinrich. ANEDIS liefert auch alle anderen Broadband-Produkte von Scientific Atlanta und führt die millionenfach bewährten Kabelmodems in VoIP- und Dataausführung in ihrem Sortiment.

Cube Optics

Cube Optics zeigt auf der diesjährigen ANGA aktive und passive optische Systeme zur Optimierung der GF-Infrastruktur in Kabel-Fernseh-Netzen über alle Netzebenen hinweg.

Cube Optics bietet kompakte, robuste, hoch verfügbare optische Komponenten und CWDM-Systeme, die bereits in vielen europäischen Telekommunikations-Netzen im Einsatz sind.

Cube Optics betont, die Platz sparendste CWDM-Produktfamilie zu produzieren, die derzeit auf dem Markt zu haben ist. Die passiven CWDM-Komponenten und Module lassen sich, so Tilo Heinrich, vom Vertriebspartner ANEDIS, in Gehäuse und Orte integrieren wo ansonsten alle anderen bereits passen müssen. Die Produkte sind für raue Umgebungsbedingungen entwickelt worden und der

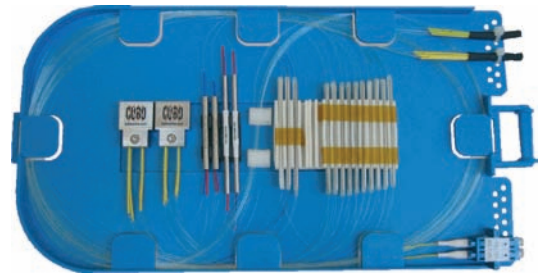


Abb. 2: CWDM nachrüstbar in einer Spleiß-Kassette

Herstellungsprozess in Spritzgusstechnologie macht die Preise wettbewerbsfähig bei jedweder Stückzahl. Hierbei findet der gesamte Fertigungsprozess, vom Design bis hin zum Test im Hauptwerk in Mainz, in Deutschland statt. Dadurch kann das Team von Cube Optics besonders schnell auf Kundenanfragen und Designwünsche reagieren. Ideen, die direkt schon bei der Netzplanungsphase mit aufgenommen werden, können Kosten und Entwicklungszeiten erheblich reduzieren.

Auf der ANGA Cable wird neben anderem eine 4-Kanal CWDM Komponente gezeigt werden, die in kürzester Zeit gemeinsam mit Inventcon Europe und einem großen deutschen Kabel-Netz-Anbieter entwickelt wurde. (Abb. 2) Das Modul beinhaltet die 1310nm Wellenlänge für BK-Verteilung und zudem noch einen externen Monitorport. Diese Splice-Kassette passt hervorragend in eine z.B. nachgerüstete Fasermanagement-Kassette in einer BK-Wanne. (Abb. 3)

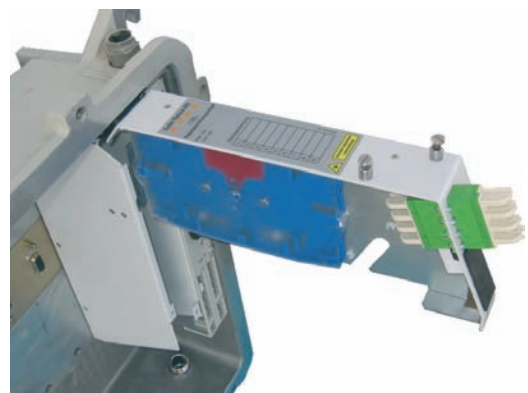


Abb. 3: offene Spleiß-Kassette